



HESSEN
Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr und Wohnen

Regionalpark RheinMain
SÜDWEST GmbH



Radschnellweg Frankfurt a.M. – Wissenschaftsstadt Darmstadt

Streckenverlauf, Planung und Umsetzung
Pilotprojekt des Landes Hessen



- Gesamtstrecke 1.-5. BA – 30 km
- Umsetzung 2019-2026
- Abschnitt gelb Fertigstellung bis 2023



Radschnellverbindung Frankfurt - Darmstadt

Rahmenbedingungen bei der Umsetzung

Kein Planfeststellungsverfahren der Gesamtroute - aber:

- Ratsbeschluss der beteiligten Kommunen zur ausgewählten Streckenführung,
- Strecke ist das Pilotprojekt des Landes Hessen für den Bau von Radschnellverbindungen,
 - zwischen 75 und 80%- Förderung durch das Land bzw. Bund
 - übrige Investitionen durch die beteiligten Kommunen – nach individuellem Streckenanteil,
- Unterhaltung der Strecke erfolgt durch die jeweiligen Kommune mit Unterstützung der Regionalpark RheinMain SüdWest.

Radschnellverbindung Frankfurt - Darmstadt

Baustandards

- Ausbaubreite in Varianten
 - vier Meter Asphaltbelag einseitig
 - zwei Meter beidseitig
 - Mischnutzung (Fußgänger) breiterer Ausbau
 - alternativ Fahrradstraße oder Verkehrsberuhigte Straße (Tempo 20)
- Bau von Servicestationen
- Widmung als Straßenfläche
- durchgängige Beleuchtung der Route
- Markierung und Ausschilderung als Radschnellverbindung



Quelle: HMWEVW – Corinna Spitzbarth

Radschnellverbindung Frankfurt - Darmstadt

Baurecht für den Schnellradweg

Entfall Planfeststellungsverfahren – stattdessen:

Innerorts

- Straßenverkehrsrechtliche Anordnungen und Widmungen
- bei Erfordernis weitere Genehmigungen

Außerorts

- Einzelgenehmigungen nach Wasser- und Naturschutzrecht
- bei Erfordernis weitere Genehmigungen (z.B. Baurecht)

Radschnellverbindung Frankfurt - Darmstadt

Baurecht für den Schnellradweg

- Durchführungsverträge mit Kommunen, Bauherr: Regionalpark SüdWest,
- Gestattungsverträge z.B. mit DB Netz AG,
- Grundstückskäufe bzw. Grundstückstausch,
- Genehmigungen nach Wasser- und Naturschutzrecht, eventuell auch Baurecht,
- barrierefreies Bauen - sichergestellt durch Stellungnahmen der Behindertenbeauftragten zur Planung,
- nach Fertigstellung Übergabe der Abschnitte an die Kommunen.

Radschnellverbindung

Planungsabschnitt Langen - innerorts



HESEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr und Wohnen



Regionalpark RheinMain
SÜDWEST GmbH




NAH
MOBILITÄT
MOBILES HESSEN 2030

HESEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr und Wohnen



Regionalpark RheinMain
SÜDWEST GmbH



Radschnellverbindung Frankfurt - Darmstadt

Ausbau in Egelsbach – Abschnitt Bahnhof nach Erzhausen / Darmstadt



- Ausbaulänge rd. 600m
- Zweiseitiger Richtungsverkehr Nord - Süd
- Breite 2 x 2,00m + 0,75m Abmarkierung
- Asphaltbauweise
- Kreisverkehrsplatz mit K 168
- Fußgänger - FSA zur Querung der K 168
- Verknüpfung mit Regionalpark-Route und Innerortsradweg

Radschnellverbindung Frankfurt - Darmstadt

Umgestaltung Kreuzung zum Kreisverkehr mit FSA in Egelsbach, K 168

Kreisverkehrsplatz K 168
mit Fußgänger - LSA



Radschnellverbindung Frankfurt - Darmstadt

Umsetzung – I. Bauabschnitt von Egelsbach nach Erzhausen / Darmstadt



- Übergangsbereich der Überlandstrecke in den neuen Kreisel an der K168
- Breite 5,5 Metern, incl. Banketten sieben Metern

Radschnellverbindung Frankfurt - Darmstadt

2: Vergleich Vorher-Nachher

Service-Station mit Kurvenlage



Radschnellverbindung Frankfurt - Darmstadt



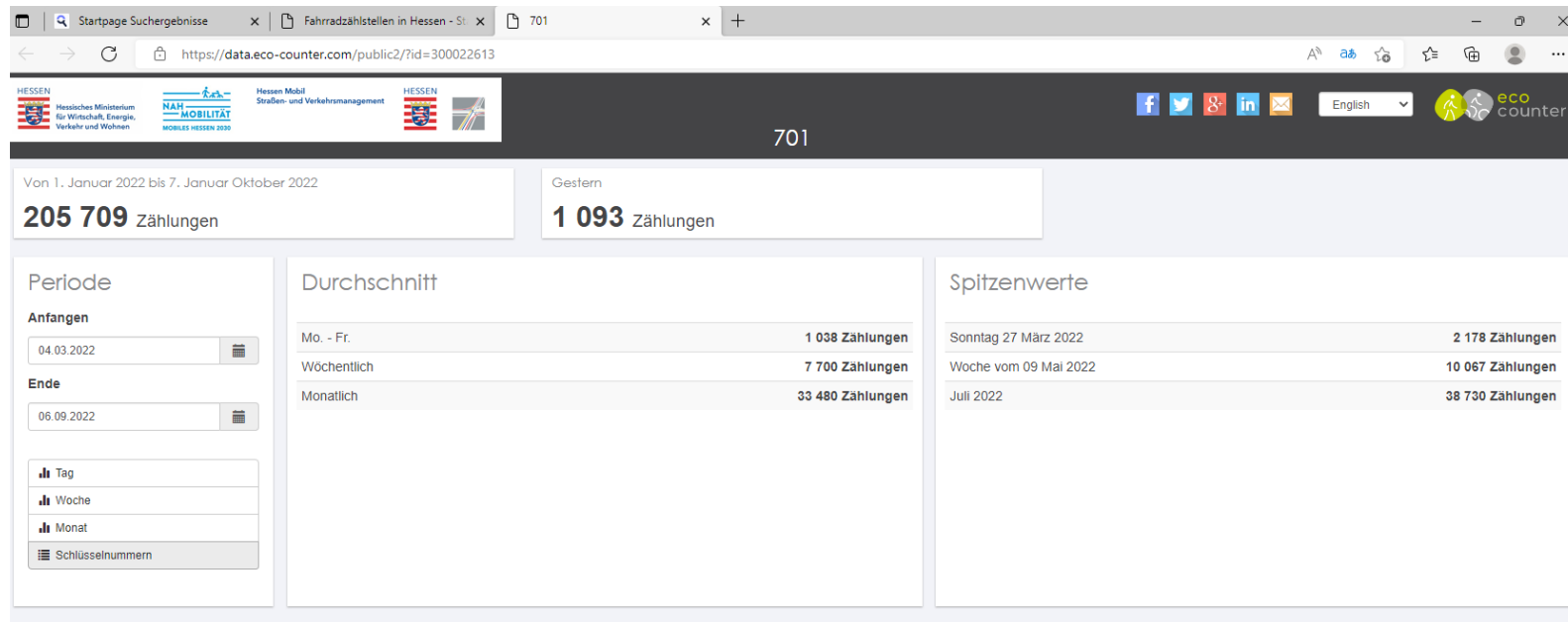
Vorher



Nachher

Radschnellverbindung Frankfurt a.M. und Darmstadt

Fahrradzählstelle – Erzhausen / Egelsbach



Radschnellverbindung Frankfurt a.M. und Darmstadt

Beschilderung und Standards



Quelle: HMWEVW – Corinna Spitzbarth



Vortrag von Manfred Ockel
(Geschäftsführer Regionalpark)

Vielen Dank für Ihr Interesse!

